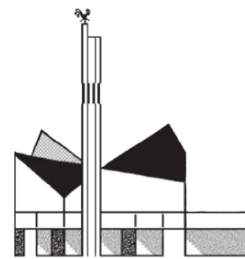


Christus Jesus war Gott gleich,
hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein,
sondern er entäußerte sich
und wurde wie ein Sklave
und den Menschen gleich.
Sein Leben war das eines Menschen;
er erniedrigte sich
und war gehorsam bis zum Tod,
bis zum Tod am Kreuz.

Darum hat ihn Gott über alle erhöht
und ihm den Namen verliehen,
der größer ist als alle Namen,
damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde
ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu
und jeder Mund bekennt:
„Jesus Christus ist der Herr“
- zur Ehre Gottes, des Vaters.

Philipper 2,6-11



Jesuitenkirche St. Ignatius

19.3.-27.3.2016

Liebe Gemeinde und Freunde von St. Ignatius,

jetzt sind wir schon in der Karwoche. Sie beginnt mit dem jubelnden Fest des Palmsonntags. Alle singen ihr Hosianna - aus voller Kehle - und doch brodelt es. Innerhalb der Juden, der Schriftgelehrten und der Pharisäer gab es schon lange Argwohn und Ablehnung gegenüber Jesus. Der lärmende Einzug und die Königsrufe bringen das Fass zum Überlaufen. Jesus muss sterben: für die Juden, da er in ihren Augen Gott gelästert hat; für die Römer, da er in ihren Augen eine Gefahr für Stabilität und Frieden in der Region war.

So nimmt die Tragik ihren Lauf. Jesus muss sterben! Der Höhepunkt dieses Scheiterns ist ein Tiefpunkt der Menschlichkeit: die Verurteilung und der Tod eines Unschuldigen. Gott solidarisiert sich bis ins Grab hinein mit den Menschen. Dieser Tiefpunkt wird zum Wendepunkt, denn wir dann in der Osternacht feiern werden.

Ich möchte Sie ermutigen, diesen Weg bewusst zu gehen:

Mit Hosianna und Jubeln fängt die Woche am Palmsonntag an.

Am Gründonnerstag ist das Erinnern an das letzte Abendmahl und den Sklavendienst Jesu - Liebensdienst der Fußwaschung - im Zentrum des Gottesdienstes, daran schließt sich die Ölbergwache an.

Jesus wird von uns am Karfreitag auf seinem letzten Weg begleitet, wir hören die Passion und dürfen das Kreuz, an dem unser Heil gehangen hat, verehren.

Der Karsamstag ist leer und still - ein Tag des Trauerns, des am Grabe Verweilens.

Die Freude über die Auferstehung bricht sich langsam in der Osternacht seine Bahn und nach einer Weile ist die Nacht erhellt.

Fabian Loudwin SJ

Gottesdienste (in St. Ignatius, sofern nicht anders erwähnt)

Samstag, 19. März 2016

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
16-17.30 Uhr Beichtgelegenheit und Erstbeichte, Kirche (P. Günther, P. Loudwin)
18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Loudwin)

PALMSONNTAG, 20. März 2016 *Kollekte für das Heilige Land*

L1: Jes 50,4-7; L2: Phil 2,6-11; Ev: Lk 19, 28-40; Passion: Lk 22,14-23,56

10.30 Uhr Messe mit Palmenprozession der Kinder (P. Günther),
mitgestaltet vom Projektchor
10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst mit Palmwedelbasteln, Gemeindesaal
14.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Pola)
19.00 Uhr KHG-Messe (Pfr. Braun)
21.00 Uhr Moonlight Messe (P. Günther, Rückert)

Dienstag, 22. März 2016

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
19.00 Uhr Bußgottesdienst in der Kirche

Mittwoch, 23. März 2016

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
08.30 Uhr Messe in der Hauskapelle

Termine

So. 20.3.	11-20 Uhr	Gemeindeessen
Mo. 21.3.	19.30 Uhr c.t.	Ortsausschuss
Di. 22.3.	10.00 Uhr	PerLe-Gruppe, Kinderraum
	16.00 Uhr	FamilienLounge, Gemeindesaal
	16.15 Uhr	Erstkommunionstunde, Gemeinderäume
	19.45 Uhr	Exerzitien im Alltag (Gruppe 2), Sälchen
Mi. 23.3.	10.00 Uhr	PerLe-Gruppe, Kinderraum
	14.00 Uhr	Flüchtlingsprojekt, Gemeindesaal
	18.30 Uhr	Firmkurs, Sälchen

Das Gemeindebüro ist vom 21.-24. März nicht bzw. nur sporadisch besetzt.

Faire Osterhasen/-häsinnen

Unsere Aktionsgruppe MEF - Mission Entwicklung Frieden - verkauft auch dieses Jahr wieder fair gehandelte Osterhasen und -häsinnen. Damit unterstützen Sie nicht nur einen gerechten Handel, sondern die Gewinne gehen auch in unterstützenswerte Projekte.

Großes Stadtgeläut

Am Karsamstag, 26. März, ist von 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr das große Stadtgeläut zu hören.

Kar- und Ostertage

GRÜNDONNERSTAG, 24. März 2016

L1: Ex 12,1-8.11-14; L2: 1 Kor 11,23-26; Ev: Joh 13,1-15

18.00 Uhr Einführung in die Liturgie
19.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl mit der philippinischen Gemeinde
(P. Pola, P. Günther, P. Loudwin)
anschl. bis 23 Uhr Anbetung in der Hauskapelle

KARFREITAG, 26. März 2016

Kollekte für die Gemeinde

L1: Jes 52,13-53,12; L2: Hebr 4,14-16; 5,7-9; Ev: Joh 18,1-19,42

11.00 Uhr Kinderkreuzweg in St. Antonius
14.00 Uhr Einführung in die Liturgie
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi (P. Günther, P. Loudwin)
17:30 Uhr Karfreitagsgottesdienst der philippinischen Gemeinde

KARSAMSTAG, 26. März 2016

08.00 Uhr Trauemette (Kirche)

OSTERNACHT, 26. März 2016

18:00 Uhr Osternachtsfeier der philippinischen Gemeinde
21.30 Uhr Einführung in die Liturgie
22.30 Uhr Feier der Osternacht, anschl. Agape (P. Loudwin, P. Günther)
Osterlichter gibt es vor der Feier für EUR 1,- am Kirchturm

OSTERSONNTAG, 27. März 2016 **Hochfest der Auferstehung des Herrn**

L1: Apg 10,34a.37-43; L2: 1 Kor 5,6b-8; Ev: Joh 20,1-9

10.30 Uhr Hochamt (P. Günther)
13.30 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Pola)
Die KGH-Messe und die Moonlight Messe entfallen.

Kollekte für die Pfarrgemeinde

OSTERMONTAG, 28. März 2016

10.30 Uhr Heilige Messe (P. Günther)

Taizé-Fahrt der Firmlinge

Von Ostermontag, 28.03., bis Sonntag, 03.04., fahren die Firmlinge und andere Jugendliche der Gemeinde nach Taizé. P. Loudwin begleitet die Jugendlichen. Wir wünschen eine gute Reise, mit vielen positiven Eindrücken.

Alle Informationen finden Sie wie immer auch unter www.ignatius.de